

## Villa Wellenberg

Friedrichstr. 38

Villa Schnabel

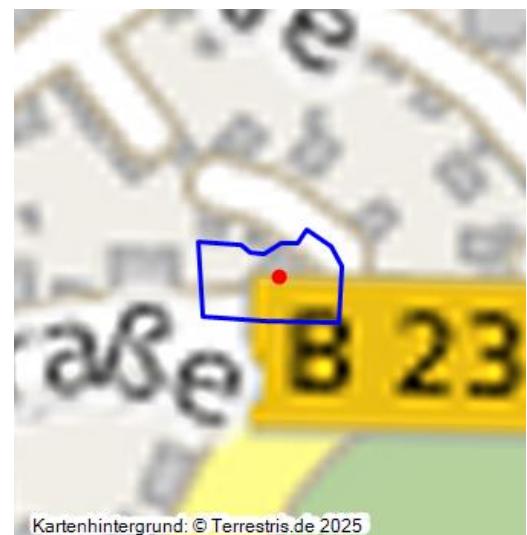
Schlagwörter: [Villa](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Hückeswagen

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2025

Friedrichstr. 38

Villa Wellenberg

Erbaut Ende des 19. Jh.

Im Hang des Burgbergs zweigeschossige völlig verschieferte Villa mit Walmdach. Massives und verputztes Sockelgeschoss mit freiliegenden Kellerfenstern. Fünf Fensterachsen zur Straßenseite; die Mittelachse ist im Erdgeschoss durch einen Dreiecksgiebel als Verdachung betont. Dreiflügelige gesprossste Fenster mit Schlagläden. Eingang in seitlicher Schmalseite mit Freitreppe, Gebälkstück und Türblatt der Erbauungszeit. An der gegenüberliegenden Schmalseite befindet sich ein originaler Wintergarten. An der rückwärtigen Langseite ein schmaler verschiefelter Anbau. Einige Dachgauben.

(Dimitrij Davydov und Denis Kretzschmar, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Überarbeitung des  
Unterschutzstellungstextes vor Ort 2008)

Villa Wellenberg

**Schlagwörter:** [Villa](#)

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1875 bis 1900

**Koordinate WGS84:** 51° 08' 56,61 N: 7° 20' 4,04 O / 51,14906°N: 7,33446°O

**Koordinate UTM:** 32.383.507,82 m: 5.667.719,63 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.593.416,68 m: 5.669.076,40 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Villa Wellenberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-248444> (Abgerufen: 14. Dezember 2025)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

